

Sachinhalte

- Herstellung von Gummibärchen

Zielgruppe

- Kinder zwischen 8 und 12 Jahren
- Niveaustufe: A1+ / A2

Sprachliche Ziele

Die Kinder können

- einen Kurzfilm (eine Sachgeschichte) global verstehen
- Informationen im Text gezielt finden
- ihren rezeptiven und produktiven Wortschatz erweitern
- Fachausdrücke im Kontext verstehen
- einfache Fragen zum Thema verstehen und beantworten
- einfache Rechenaufgaben lösen
- Ideen/Meinungen mit einfachen sprachlichen Mitteln formulieren
- Lernstrategien zunehmend bewusst einsetzen (Bilder als Verstehenshilfe nutzen, Notizen machen, Vermutungen anstellen und überprüfen, Vorgänge rekonstruieren, Wörter richtig abschreiben)
- ein gemeinsames Plakat gestalten
- in der Gruppe eine kurze Präsentation vorbereiten und halten
- Handlungsanweisungen verstehen und befolgen

Wortschatzbox

Gummibärchen, Zutaten, Zucker, Traubenzucker, Glukosesirup, Gelatine, Farbe, Geschmack, Ananas, Orange, Zitrone, Apfel, Himbeere, Erdbeere, Gummiform, Stempel, Masse, lagern, Flüssigkeit, in eine Flüssigkeit drehen, kleben, Tüte, in Tüten füllen

Material

- eine Tüte (evtl. mehrere Tüten) Haribo-Gummibärchen
- Gummihandschuh/Pinzette
- Tafel und Kreide/Whiteboard und Stift
- Laptop und Beamer
- Lautsprecherboxen
- Magnetknöpfe/Blu-Tack
- Buntstifte
- Schere
- Kleber
- Packpapier
- Portfolios der Kinder

Vorlagen zum Ausdrucken bzw. zum Kopieren

- Arbeitsblatt *Gummibärchen-Zutaten*
- Lösungsblatt *Gummibärchen-Zutaten*
- Arbeitsblatt *Farbe und Geschmack*
- Lösungsblatt *Farbe und Geschmack*
- Arbeitsblatt *Produktionsschritte*
- Lösungsblatt *Produktionsschritte*
- Bastelbogen *Gummibärchen*
- Mein Wortschatzbox-Blatt *Gummibärchen*
- *Ich kann schon*-Bogen

Zeitaufwand

3x45 Minuten

Vor der Vorlesung/dem Film		
Schritt	Inhalt	Material
1	<p>Lehrkraft (LK) bringt eine Tüte Gummibärchen in den Unterricht mit und fragt, wer Gummibärchen mag. Sie lässt die Kinder raten, wie viele Gummibärchen es in der Tüte gibt.</p> <p>Dann macht sie die Tüte auf, zählt mit den Kindern zusammen die Gummibärchen und sortiert sie nach Farben. Sie hält das Ergebnis an der Tafel fest.</p> <p><u>Bemerkung:</u> LK zieht einen Gummihandschuh an oder benutzt eine Pinzette, um die Gummibärchen zählen zu können.</p>	eine Tüte Haribo-Gummibärchen; Gummihandschuh/Pinzette
2	<p>LK bittet die Kinder, im Kopf auszurechnen, wie viele Gummibärchen ein Kind bekommt, wenn die Gummibärchen gerecht verteilt werden.</p> <p>LK verteilt die Gummibärchen und bittet die Kinder, beim Essen festzustellen, welche Farbe nach welcher Obstsorte schmeckt. Die Vermutungen der Kinder werden an der Tafel festgehalten.</p> <p><u>Bemerkung:</u> Bei größeren Gruppen sollte LK mehrere Tüten Gummibärchen besorgen. Vorsicht! Nicht alle Kinder dürfen Süßes essen!</p>	eine Tüte Haribo-Gummibärchen; Gummihandschuh/Pinzette; Tafel und Kreide/Whiteboard und Stift
3	<p>LK fragt, was die Kinder denken, aus welchen Zutaten Gummibärchen bestehen. Die Kinder nennen ihre Ideen in der Muttersprache, LK hilft bei der Formulierung auf Deutsch.</p>	
Während der Vorlesung/des Films		
Schritt	Inhalt	Material
4	<p>LK schlägt vor, die erste Filmsequenz zur Herstellung von Gummibärchen anzuschauen (Zählerstand: 1:03-2:17). Sie verteilt das Arbeitsblatt <i>Gummibärchen-Zutaten</i> und bespricht mit den Kindern die Aufgabe, die sie während des Films oder danach lösen sollen.</p>	Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen; Arbeitsblatt <i>Gummibärchen-Zutaten</i>
5	<p>Die Kinder vergleichen ihre Lösungen in Paaren und die Zutaten werden im Plenum genannt.</p>	Lösungsblatt <i>Gummibärchen-Zutaten</i>

6	<p>LK verweist auf den letzten Satz im Film (<i>“Farbe und Geschmack werden in diesen großen Bottichen zusammengemischt und kommen dann zu der Masse hinzu.”</i>) und sagt: <i>Man braucht also für die Gummibärchen Farbe und Geschmack, damit sie nicht langweilig sind.</i></p> <p>Sie lenkt die Aufmerksamkeit der Kinder an die Tafel, wo die Vermutungen der Kinder mit den Farben und Geschmächen stehen.</p> <p>Dann startet sie den Film nochmal (Zählerstand: 2:17-3:09) und bittet die Kinder, gut aufzupassen und ihre Vermutungen zu kontrollieren.</p> <p><u>Bemerkung:</u> Weil im Film sehr schnell gesprochen wird, können sich die Kinder bei Bedarf die Sequenz mehrmals ansehen.</p>	Tafel/Whiteboard; Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen
7	<p>LK verteilt den Kindern das Arbeitsblatt <i>Farbe und Geschmack</i>. Die Kinder lösen die Aufgabe in Einzelarbeit.</p>	Arbeitsblatt <i>Farbe und Geschmack</i> ; Buntstifte
8	<p>Zur Kontrolle projiziert LK die Lösung an die Wand und die Ergebnisse werden besprochen.</p>	Laptop und Beamer; Lösungsblatt <i>Farbe und Geschmack</i>
9	<p>Im anschließenden Plenumsgespräch fragt LK die Kinder, was sie meinen, wie aus der großen Masse die vielen kleinen Gummibärchen entstehen. Die Kinder formulieren ihre Ideen in der Muttersprache. LK hilft bei der Formulierung auf Deutsch und hält die Ideen der Kinder stichwortartig an der Tafel fest.</p>	Tafel und Kreide/Whiteboard und Stift
10	<p>LK zeigt die dritte Filmsequenz (Zählerstand: 3:09-6:57).</p>	Laptop und Beamer; Lautsprecherboxen

Nach der Vorlesung/dem Film

Schritt	Inhalt	Material
11	<p>Nach dem Film vergleichen LK und die Kinder die Ideen an der Tafel mit den Schritten im Film.</p>	
12	<p>LK verteilt den Kindern das Arbeitsblatt <i>Produktionsschritte</i> und bespricht mit ihnen die Aufgabe.</p>	Arbeitsblatt <i>Produktionsschritte</i>
13	<p>Die Kinder vergleichen ihre Lösungen zuerst in Paaren, dann vergleichen sie sie mit dem Lösungsblatt <i>Produktionsschritte</i>, das LK an mehreren Stellen im Klassenzimmer aushängt.</p>	Lösungsblatt <i>Produktionsschritte</i>

<p>14</p>	<p>LK lädt die Kinder zur Erstellung eines gemeinsamen Plakats ein. In die Mitte eines großen Packpapiers schreibt sie den bekannten Werbeslogan <i>“Haribo macht Kinder froh und Erwachsene ebenso!”</i> und bespricht mit den Kindern, was das bedeutet. Dann teilt sie den Bastelbogen <i>Gummibärchen</i> aus. Die Kinder sollen die Gummibärchen bunt ausmalen, ausschneiden und auf das Plakat kleben. Je nach Zeit und Lust können sie das Plakat weiter dekorieren. Das fertige Plakat wird im Klassenraum aufgehängt.</p>	<p>Bastelbogen <i>Gummibärchen</i>; Buntstifte; Kleber; Scheren</p>
<p>15</p>	<p>LK verteilt den Kindern das Wortschatzbox-Blatt <i>Gummibärchen</i>. Die Kinder nehmen die Arbeitsblätter <i>Gummibärchen-Zutaten</i>, <i>Farbe und Geschmack</i>, <i>Produktionsschritte</i> hervor, lesen sie durch und wählen 10 Wörter aus, die sie interessant oder wichtig finden und gern lernen möchten. Diese übertragen sie auf das Wortschatzbox-Blatt.</p>	<p>Mein Wortschatzbox-Blatt <i>Gummibärchen</i></p>
<p>16</p>	<p>LK und die Kinder beenden die Bearbeitung des Themas mit einer Reflexionsrunde, in der sie besprechen, was sie gelernt haben. Jedes Kind füllt dann den <i>Ich kann schon</i>-Bogen aus, damit es sieht, ob es die Lernziele erreicht hat. LK gibt ebenfalls Rückmeldung über die Leistung der Kinder.</p>	<p><i>Ich kann schon</i>-Bogen</p>
<p>17</p>	<p>Die individuellen Arbeitsergebnisse halten die Kinder im Portfolio fest: - Arbeitsblatt <i>Gummibärchen-Zutaten</i> - Arbeitsblatt <i>Farbe und Geschmack</i> - Arbeitsblatt <i>Produktionsschritte</i> - <i>Ich kann schon</i>-Bogen</p>	<p>Portfolios</p>

Weiterführende Ideen für den fächerübergreifenden oder CLIL-Unterricht (Mathematik, Sachunterricht, Biologie):

- Gummibärchen selber machen – z.B. <https://goo.gl/oqq6bS>
- Wer mag Gummibärchen? – eine Schulstatistik erstellen und präsentieren
- Interessante Infos zu den Gummibärchen sammeln – selbständige Recherche und Erstellung von Infoplakaten
- Besuch in einer Bonbonfabrik

Empfehlung für die Kinder am Ende des Lernszenarios

Ganz zum Schluss versammeln sich die Kinder um einen Computer bzw. LK projiziert den Bildschirm an die Wand. Sie schauen sich gemeinsam die Startseite der Deutschen Digitalen Kinderuniversität an. LK erklärt den Kindern, dass sie jetzt die Vorlesung *Gummibärchen* in der Fakultät *Mensch* gemeinsam bearbeitet haben und weist darauf hin, dass es noch viele andere interessante, spannende Vorlesungen in dieser Fakultät und in den Fakultäten *Technik* und *Natur* gibt.

LK und die Kinder klicken gemeinsam auf die Box für Kinder und entdecken zusammen, wie die Seite funktioniert. Als Beispiel loggt sich LK ein und geht zur soeben bearbeiteten Vorlesung.

LK zeigt den Kindern, dass die Vorlesung mit einer Einführung von Professor Einstein und Frau Schlau anfängt und dass ihre Arbeit von JOWO und Christoph, dem Feldforscher unterstützt wird. Professor Einstein und Frau Schlau schließen die Vorlesungen auch immer ab und geben damit einen Rahmen für die Arbeit am jeweiligen Thema.

LK macht den Kindern klar, dass sie sich zu Hause den Film erneut ansehen und dabei sogar einen Untertitel auf Deutsch oder auf Russisch einstellen können. Sie können während des Sehens wichtige Wörter „fangen“ und somit Punkte sammeln sowie drei Aufgaben und eine Bonusaufgabe zum Film lösen.

Die Kinder können gern auch die Hilfe der Eltern oder Großeltern in Anspruch nehmen, von der Registrierung bis zur Lösung der Aufgaben. Da hat die ganze Familie Spaß am Lernen und jeder wird mit der Zeit Professor der Kinderuniversität.